

RTL-Gamechannel

Kleine Pausenfüller

Wer hätte das gedacht? RTL bietet nicht nur TV-Entertainment mit Günther Jauch, sondern auch vergnügliche Spiele zum Download

Über die Startseite des Senders RTL www.rtl.de gelangt der User spielend zu den Daddel-Highlights: Zwei Mausklicks genügen – in der linken Menüleiste auf den Punkt „Quiz & Games“ und dort auf „Gamechannel“. Danach steht die bunte Welt der Flash-animierten Online-Minis offen. Abhängig vom persönlichen Geschmack empfiehlt sich der Besuch einer der Unterrubriken wie „Strategie & Co“, „Action & Sport“ oder

„Klassiker“. Letztere wartet mit Würfelspielen wie „Pofel“, einer „Slotmaschine“ oder einem schönen „Solitär“ auf Zocker. Mit „Space Invaders“, „Sensus“, „Metroid“, dem „Wortsalat“ oder „Pac-Man“ setzt die Site aber auch in den anderen Rubriken auf bewährte Hits. Die Spielregeln sind meist sehr einfach. Der Interessent muss nur zuerst per Digipay, T-Pay oder Firstgate die Gebühr von 49 Cent zahlen. Dann kann er 24 Stunden lang alle Games des Portals ausprobieren und durchspielen. Das gilt aber nicht für die Titel, die unter „Jetzt brandneue Spiele-Hits zocken“ zu finden sind. „Atomaders“, „Super Pop & Drop“ oder „Ricochet Xtreme“ basieren nicht auf Flash und kosten jeweils 19,95 Euro. Allerdings erlaubt RTL, die Fun-Software zum Ausprobieren kostenlos herunterzuladen.

www.rtl.de



www.rtl.de: Spielspaß pur – auch im Web bietet der Sender gute Unterhaltung

Wer hat die Uhr abgefüllt?

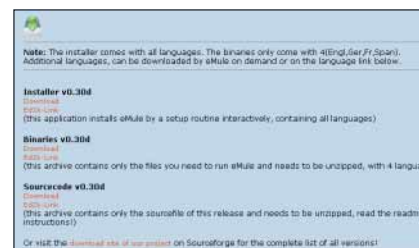


Eine betrunkene Uhr, die über den Monitor torkelt und die Zeit mit krummen Zeigern anzeigt – das bietet Cool-Screensavers.com als Bildschirmschoner an. Die Vollversion des Shareware-Kultobjekts ist für 14,95 Dollar zu haben, aber auch die 124 kostenlos verfügbaren Ansichten haben es in sich. Doch nicht nur witzige oder skurrile Schoner sind erhältlich: Der „Online News Screensaver“ versorgt den PC-Nutzer ständig mit Neuigkeiten aus der Welt des Sports, aus allen Bereichen der Unterhaltung oder der Wirtschaft. Leider beziehen sich die meisten Nachrichten auf Ereignisse in Nordamerika, aber die Idee ist gut. Auch von diesem Saver ist eine abgespeckte kostenlose Variante erhältlich.

www.cool-screensavers.com



Neues von Emule



Schnell sind die Download-Raten beim Filesharing-Tool Emule nicht, dafür funktioniert der Client problemlos und stabil. Das gelingt auch der neuen Version v0.30e. Optisch hat sich nicht viel getan, aber eine Reihe von Features erhöht den Nutzwert deutlich: So können Files, die nicht komplett heruntergeladen werden konnten, weil der Speicherplatz dazu nicht ausreichte, zu einem späteren Zeitpunkt weiter übertragen werden. Noch wichtiger ist, dass die Suche nach funktionierenden Download-Quellen verbessert wurde. Außerdem werden die im „Stop“- oder „Pause“-Status befindlichen Quellen nach einer Stunde gelöscht. Die Erfahrung hat gezeigt, dass sie nach dieser Zeit veraltet sind.

www.emule-project.net



Ein Land namens Atlantis

Die Ensemble-Studios haben mit der „Age of...“-Reihe Erfolgsgeschichte geschrieben. „Age of Mythology“, das jüngste Epos der zum Microsoft-Imperium gehörenden Entwicklerschmiede, lässt die Spieler in die antike Welt eintauchen. Das neue Add-on „Age of Mythology – The Titans“ weiß mit 12 zusätzlichen göttlichen Mächten und insgesamt 27 neuen Einheiten zu begeistern. Als Einzelspieler-Kampagne kommt nun das sagenumwobene Atlantis dazu. Wer sich überlegt, ob er die Zusatz-Software haben möchte, kann sich eine funktionsfähige Demo herunterladen. Die Datei ist stolze 319 Megabyte groß, weshalb der Download auch mit DSL eine Weile dauert.

www.microsoft.com/games/titans/downloads.asp



Zeitloser Country-Sound



CMT steht für Country Music Television. Der MTV-Ableger ist längst eine Institution für alle Amerikaner, die auf Country-Musik stehen. Die Site des TV-Senders erlaubt es auch deutschen Fans, ihre Lieblings-Sounds zu genießen. Die Rubrik „listen/watch“ bietet Streams aktueller Genre-Hits, unter „Radio“ werden User mit einer Reihe von Sendern verbunden. Über „interact“ und „free stuff“ führt der Weg zu den Downloads. Der Bereich enthält neben zwei Bildschirmschonern mindestens einen Song, der sich kostenlos herunterladen lässt. Neben den Streams nimmt sich dieses Angebot zwar bescheiden aus, ist aber dennoch zu empfehlen. Denn hier finden sich auch Newcomer unter den Interpreten.

www.cmt.com



Die Nibelungen im Web

Das Nibelungenlied entstand etwa in den Jahren zwischen 1150 und 1200. Die Heldensaga ist in der Blütezeit der mittelhochdeutschen Sprache geschrieben worden und für uns daher sehr schwer zu lesen. Das belegen die Original-Handschriften der Badischen Landesbibliothek. Die kunstvollen Seiten der im 13. Jahrhundert entstandenen „Handschrift C“ können online betrachtet oder ganz einfach als PDF- oder JPG-Datei auf der Fest-



platte gespeichert werden. Wie die reimenden Verse tatsächlich klingen, lässt sich ebenfalls nachvollziehen: Lothar Voetz spricht die ersten elf Strophen in der Sprache des Mittelalters. Dieses Tondokument ist im Format MP3 und MP4 verfügbar.

www.blb-karlsruhe.de



Den Kinderschuhen entwachsen

Anfang des Jahres 2003 war die britische Musik-Download-Zentrale Wippit noch ein winziges Angebot mit Songs kleiner und kleinster Independent-Labels. Mittlerweile ist die Site auf 60.000 Stücke aus allen Bereichen angewachsen, hinzukommen jede Menge Klingeltöne. Gemessen an den Millionen Liedern, die in den Archiven der Plattenfirmen liegen, ist das natürlich immer noch nicht viel. Neben dem rasanten Wachstum begeistert aber die Vielseitigkeit des Portals: Jazz-Lieb-

haber finden Ella Fitzgerald oder Miles Davis, Pop-Fans Shaggy, Bob Marley, James Brown oder Ryan Adams. Selbst rare O-Ton-Interviews, etwa von Mariah Carey oder Linkin Park, gehören zum Umfang der Site. Und sogar Klassik-Kenner finden die eine oder andere Perle. Das Jahresabonnement bei Wippit kostet 49 Dollar, dafür stehen alle Songs als brennbare MP3-Files zur Verfügung. Vor der Suche nach den Lieblingsliedern muss allerdings der Wippit-Client herunterge-



laden und auf dem Computer installiert werden. Mit diesem Tool wird das Angebot gesteuert. Zum Umfang der Software gehört auch ein einfacher, aber durchaus gelungener Player.

www.wippit.com



Die harten Jungs von Linkin Park provozieren auch im Interview



Windows-Rechner kommen in den Genuss des schicken Mac-Players

Itunes 4

Apple erobert PCs

Das neue Itunes 4 ist schick, extrem übersichtlich und kann sogar mit einem Klick Musik- und Daten-Files auf CD-ROM brennen

Nein, das Musikportal Itunes kommt vorerst nicht nach Deutschland. Auf Apples überaus erfolgreiche Plattform muss der User noch warten. Ein Vorbote könnte der neue Itunes-Mediaplayer sein. Denn mit diesem Tool laden viele Amerikaner ihre Lieblingssongs auf den Rechner und hören sie in guter Qualität an. Ein weiteres Indiz für einen möglichen Start des Download-Shops ist, dass der Player nicht nur für Macintosh-Rechner (mit dem Betriebssystem Mac OS X 10.1.5 oder neuer) verfügbar ist. Das Programm läuft auch auf beinahe jedem PC, zumindest, was die

Hardware-Voraussetzungen angeht. Ein mit 500 Megahertz getakteter Pentium III genügt, um mit Apples Hilfe zur Sound-Maschine zu werden. Allerdings läuft das Programm nur unter den Betriebssystemen Windows 2000 und XP. Das Herunterladen von Itunes funktioniert narrensicher: Nach der Eingabe von E-Mail-Adresse, Vor- und Nachname wird automatisch weitergeleitet. Sind die Dateien entpackt und ist die Installation abgeschlossen, wird noch gefragt, ob Itunes der Standard-Player werden soll. Dies kann mit „ja“ beantwortet werden, wenn keine Dateien im Windows-Media-Player-Format abgespielt werden sollen. Denn das kann das knapp neun Megabyte große Programm nicht. Das Tool kodiert Musik-Stücke in MP3-Files oder auch in Apples AAC-Format, auch Brennen lässt sich mit Itunes. Die Grundeinstellungen für den Itunes-Shop sind bereits im Programm enthalten.

www.apple.com/de/itunes/download



www.apple.com/de/itunes/download: Ist dies ein Vorbote für Apples Musik-Portal?



Die Würmer kommen



„Worms“ ist eine der erfolgreichsten Game-Serien überhaupt. In die Reihe der skurrilen Klassiker reiht sich nun „Worms 3D“ ein. Das für PC oder die Konsolen Playstation 2, Xbox und Gamecube erhältliche Spiel ist gewohnungsbedürftig. Bevor man die Killerwürmer in der Vollversion auf die Hardware loslässt, empfiehlt es sich, das schrill-bunte Video herunterzuladen. Die Site zum Spiel bietet unter „Movies“ Links zum Download-Angeboten. Bei Eurogamer findet sich eine 9,15 Megabyte große AVI-Datei, bei Fileplanet ein Zip-File (7,5 Megabyte). Die Besitzer der Microsoft-Konsole bekommen einen auf 2,75 Megabyte geschrumpften Trailer der Xbox-Version im MediaPlayer-Format.

www.worms3d.com



Club-Sounds für zu Hause



Kontor.cc ist das Webportal einer auf Dance-Sounds spezialisierten Plattenfirma. Der Shop hat seinen Sitz in England, weshalb deutsche User mit Kreditkarte zahlen müssen. Bevor die Suche nach den Tracks von Daft Punk oder ATB beginnt, muss man sich registrieren und den Download-Manager herunterladen. Mitglieder können sich einen eigenen Sampler zusammenstellen, einzelne Stücke oder gar ganze Alben ihrer Lieblingsinterpreten kaufen. Der Preis für eine CD liegt mit 12,49 Euro ein paar Euro unterhalb des Ladenpreises. Die Stücke sind meist im WMA-Format verfügbar und lassen sich auch brennen. Leider sehr versteckt sind die Hilfe-Informationen zur Nutzung des Online-Shops.

www.kontor.cc



Abschied der Pop-Diva

Wer kennt Cherilyn Sarkisian? Unter diesem Namen ist die Dame wohl nur den eingefleischten Fans bekannt. Seit Mitte der sechziger Jahre ist Frau Sarkisian als Cher ein Weltstar. Sie eroberte die Charts zunächst an der Seite ihres Ex-Gatten Salvatore „Sonny“ Bono, dann im Alleingang. Nebenbei feierte Cher auch in Hollywood riesige Erfolge. Auf ihrer hübschen Flash-animierten Seite www.cher.com bietet die Diva einen klingenden Überblick ihrer vier Jahrzehnte dauernden Karriere. Zum kostenlosen Download gibt's da leider fast nichts. Das einzige Stück Musik, das sich herunterladen lässt, ist der Hit „Believe“ von 1998. Im Bereich „Downloads“ ist ein vollständiges MP3-File des Songs zu finden.

www.cher.com



Kleine, feine Spiele



Zwischendurch einfach mal ein wenig zocken, die Arbeit links liegen lassen und ein paar Kugeln über den Bildschirm jagen – mit den kostenlosen Fun-Games der Realore Studios geht das in Windeseile. Spiele wie das kultige „Aqua Bubble 2“ oder „Bubble Ice Age 1.2“ funktionieren nach bewährtem Prinzip: Gut gezielt ist halb gewonnen, denn die farbigen Bälle müssen an die richtige Stelle geschossen werden. Auch „Tiny Cars 2“, die simple, aber spannende Renn-Simulation im verrückten Comic-Look oder der Shooter „Crimsonland“ sind nette Pausenfüller. Der Download der Spiele ist einfach: Ein Klick auf „free game download“ – schon wird die EXE-Datei auf dem PC installiert.

www.realore.com



Das Handy wird Quizmaster

Mit einer neuen Reihe von Spielen erweitert das Download-Portal Elkware sein ohnehin schon sehr umfangreiches Angebot: Quiz-Games. Wer auf VIPs und Promis steht, braucht das „Celebrity Quiz“. Um wissenschaftliche Errungenschaften geht es im „Science Quiz“, während das „Geography Quiz“ globale Orientierung bietet. Das „Sports Quiz“ beschäftigt sich mit den Helden des US-Sports, und das „History Quiz“ fragt nach den wichtigsten Ereignissen der Menschheitsgeschichte. Die Sprache der für viele Nokia- und einige Sony-Ericsson-Handys verfügbaren Games ist Deutsch, der Download der zwischen drei und fünf Euro teuren Software erfolgt per SMS.

www.elkware.de



Der unsterbliche Sciencefiction-Held

1961 flog der Astronaut Perry Rhodan mit seiner Stardust-Rakete zum Mond und entdeckte dort die gestrandeten Mitglieder einer außerirdischen und den Menschen weit überlegenen Zivilisation. Mit diesem Paukenschlag begann die erfolgreichste und langlebteste Romanserie des Sciencefiction-Genres. In mehr als 2200 Ausgaben hat Rhodan mit seinen Freunden seitdem das All erkundet. Bücher – die legendären Silberbände – fassen die Hefte zusammen, ein Spielfilm entsteht gerade. Der Beginn der Saga ist nun in drei CD-Box-Sets erhältlich. Auf jeweils 12 Discs erzählt Josef Tratnik von Rhodans ersten Schritten ins All. Die Website zur Serie liefert spannenden Stoff zum ewig jungen Helden. Empfehlenswert ist vor allem der Bereich „Entertainment“ mit den wöchentlichen Cartoons und den Downloads. Wallpapers, MP3-Statements der Autoren und 17 gut gemachte MPEG- oder AVI-Animationen, etwa von Perrys „Kugelraum“ oder „Raumgefecht“ warten auf die Fans des Ober-Terraners.

www.perry-rhodan.de



**Perry Rhodan
Kugelraum
und Figuren aus
der Kult-Serie**

